

# Merkblatt

Landratsamt Main-Tauber-Kreis  
 Landwirtschaftsamt  
 Beratungsstelle für Obst, Garten und Landschaft  
 Wellenbergstr. 3  
 97941 Tauberbischofsheim  
 Tel.: 09341/82-5722, Fax: 09341/828-5722  
 E-Mail: [harald.lurz@main-tauber-kreis.de](mailto:harald.lurz@main-tauber-kreis.de)  
 Internet: [www.main-tauber-kreis.de](http://www.main-tauber-kreis.de)



Main-Tauber-Kreis.de

## Empfehlenswerte Obstsorten für den Streuobstanbau im Main-Tauber-Kreis – Birnen, Kirschen, Wildfrüchte etc.

Birnen							
Sorte	Verwertung				Reifezeit	Haltbar bis	Besonderheiten
	Tafel	Küche	Saft	Most			
Bayrische Weinbirne			X	X	10	11	sehr feuerbrandfest
Conference	X	X			9	11	sehr fruchtbar
Gräfin von Paris	X				10	2	frühblühend, liebt warme Lagen, essreif nach 4 bis 6 Wochen Lagerung, wird nicht teigig
Josefine von Mecheln	X				10	3	robust, alternierend
Köstliche aus Charneux	X	X	X		9	10	schorfanfällig
Herzogin Elsa	X	X			9	10	auch für Höhenlagen
Gellerts Butterbirne	X	X	X		9	10	Hohe, aber alternierende Erträge
Gute Graue	X	X	X		A 9	9	schöner Obstbau, sehr robust, aber sehr kleinfruchtig
Frühe aus der Trevoux	X				8	9	auch für Höhenlagen
Petersbirne	X				A 8	M 8	robust, auch für Höhenlagen, kleinfruchtig
Harrow Delight	X				M 8	E 8	schwach wachsend, feuerbrandresistent
Wahlsche Schnapsbirne			X		A 9	A 9	hervorragende Brennsorte
Fässellesbirne		X	X	X	M 9	M 9	wertvolle Dörr- und Brennsorte
Nägelesbirne		X	X		A 9	M 9	gute Brennsorten
Palmischbirne			X		9	A 10	gute Brennsorte, feuerbrandresistent
Metzer Bratbirne			X	X	M 10	E 10	sehr gesund, kleinfruchtig

Wilde Eierbirne			X	X	A 10	E 10	schöner Landschaftsbaum, sehr kleinfrüchtig
Kirchzeller Mostbirne				X	E 9	10	Guter Stammbildner, schöner Landschaftsbaum, sehr kleinfrüchtig
Schweizer Wasserbirne				X	10	A 11	wenig feuerbrandanfällig, gute Mostbirne
Paulusbirne		X		X	E 10	3	große schöne Winterkochbirne
Birne St. Remy				X	E 10	5	sehr groß über 300 g, gut zum Einwecken, Winterkochbirne
Nordhäuser Winterforellenbirne	X	X			10	3	feuerbrandgefährdet, sonst sehr robust, zum Einwecken gut geeignet
<b>Süßkirschen</b>							
<b>Sorte</b>	<b>Verwertung</b>				<b>Reifezeit</b>		<b>Besonderheiten</b>
Burlart	Tafelkirsche				zweite Kirschenwoche		mäßig platzfest
Teickners Schwarze	Tafelkirsche				dritte Kirschenwoche		relativ platzfest
Starking Hardy Giant	Tafelkirsche				vierte Kirschenwoche		mittlere Platzanfälligkeit
Große Schwarze Knorpel	Tafel- und Einmachkirsche				vierte bis fünfte Kirschenwoche		sehr alte Süßkirschensorte, Einmachfrucht
Cordia	Tafel- und Einmachkirsche				sechste Kirschenwoche		sehr ertragreich,
Regina	Tafelkirsche				siebte bis achte Kirschenwoche		geringe Platzanfälligkeit
Dollenseppler	Tafel- und Brennkirsche				vierte Kirschenwoche		starkwüchsig
Benjaminler	Brennkirsche				fünfte bis sechste Kirschenwoche		gut schüttelfähig
<b>Sauerkirschen</b>							
Karneol	Tafel- und Einmachkirsche				sechste bis siebte Kirschenwoche		sehr robust, kein Bluten beim Ernten
Morina	Tafel- und Einmachkirsche				fünfte bis sechste Kirschenwoche		robust, sehr fruchtbar, gut steinlösend
<b>Pflaumen und Zwetschgen</b>							
<b>Sorte</b>	<b>Verwertung</b>				<b>Reifezeit</b>		<b>Besonderheiten</b>

	Tafel	Küche	Saft	Most		
Katinka	X	X			A 8	sehr gute neue Backsorte
Bühler Frühzwetschge	X	X			8	sehr robust, reich tragend, aber schakeranfällig
Jojo	X	X			M 9	färbt früh aus, schakerfrei
Top Hit	X	X			E 9	großfruchtig
Hauszwetschge	X	X			M 9	Typen Wolf und Edscheid empfehlenswert
Hanita	X	X			9	neue reich tragende Sorte, guter Kronenaufbau
<b>Mirabellen und Reneclauden</b>						
Mirabelle von Nancy	X	X				ertragsicherste Mirabelle
Bellamira	X	X			9	großfruchtig, gut steinlösend
Graf Althans Reneclauden	X	X			A 9	benötigt Bestäuber, gut für Kompott geeignet
Oullins Reneklode	X	X			M 8	Große gelbe Früchte, Sonnenseite etwas gerötet
Große Reneklode	X	X			E 8	Sehr aromatischer Geschmack
<b>Walnuss</b>						
Moselander Walnuss Nr. 120						Pflanzabstand zwischen 10 und 12 m, gering spätfrostgefährdet
Weinsberger Walnuss (Weinsberg 1)						Spätfrostlagen sind zu meiden, früher Austrieb, kleinkronigste Sorte, geeignet auch im Hausgarten, Kronendurchmesser 8 m
Weinheimer Walnuss Nr. 139						regelmäßige Erträge, gering spätfrostgefährdet
Geißenheimer Walnuss Nr. 26						später Antrieb, resistent gegen Blattkrankheiten

Kurmarker Walnuss Nr. 1247						sehr winterharte Sorte, früh austreibend, gut geeignet als Einzelbaum im geschützten Hausgarten in Gebieten ohne Spätfrostgefahr
<b>Quitten</b>						
Cydora robusta	X	X			A - M 10	Selbstfruchtbar, robuste Sorte, widerstandsfähig gegen Feuerbrand und Blattkrankheit
<b>Birnenquitte</b>						
Konstantinopler	X	X			M 10	geringe Ansprüche, Ertrag mittelhoch, aber regelmäßig, robuste Sorte, für schwere Böden weniger gut geeignet
<b>Apfelquitte</b>						
Vranja	X	X			A 10	Ertrag hoch bis sehr hoch und regelmäßig, Holz etwas frostgefährdet, leicht mehltauanfällig
Portugieser	X	X			E 9	Ertrag nur mittelhoch, anspruchlose Sorte
<b>Pfirsiche</b>						
Benedicte	X	X			M - E 8	Selbstfruchtbar, wenig anfällig für Kräuselkrankheit, weißfleischig, sehr aromatischer Geschmack, Ertrag früh einsetzend und hoch
Kernechter und Vorgebirge, wird auch als roter Elerstetter bezeichnet	X	X			A - M 9	Selbstfruchtbar, Erträge hoch und regelmäßig, wenig Kräuselkrankheit und monilia. Gesunde Spätsorte für den Hausgarten
Roter Weinbergspfirsich	X	X	X		9	Rotes Fruchtfleisch, sehr robust, gut als Konservenfrucht geeignet

Red Haven	X	X	X		A - M 8	Selbstfruchtbar, leicht anfällig für Kräuselkrankheit, volle gelb fleischige Sorte, benötigt vor allem vor der Reife genügend Wasser
<b>Wildobst</b>						
Speierling						zum Brennen, liebt warme Standorte, zum Mosten Zugabe in kleinen Mengen zur Klärung
Elsbeere						zum Brennen, als Zugabe in kleinen Mengen zur Klärung zum Most
essbare Eberesche, Sorte Edulis						zum Brennen, schmalkronig, jedoch 10 bis 12 m hoch, zur Verwertung von Gelee, Marmelade, Kompott
Mispel	X	X				zum Brennen, Beigabe zum Mosten, Verzehr erst nach Frosteinwirkung möglich, 4 - 5 m hoch
Schwarzer Holunder	X	X				zum Brennen, hier ist vor allem die Sorte Haschberg zu empfehlen, da sie größere Beeren hat. Der baumartige Strauch kann bis zu 7 m hoch werden. Regelmäßiger Schnitt erforderlich
Kornelkirsche	X	X				zum Brennen, als Sorten sind zu empfehlen: Joliko, Kasanlaker. Diese Sorten haben ca. 5 g Fruchtgewicht, die Wildform ist hier nur bei 2 g. Baumartiger Wuchs, Höhe 6-7 m bei 4-5 m Breite.